

Kollapsprotokolle - Band I – Die große Weltlüge

Satirische Tiefenbohrung von Harry Tuttle & Noa

🖋️ Vorwort der Herausgeber
Harry Tuttle & Noa

„Dies ist keine Übertreibung. Es ist bloß die unzensierte Version der Gegenwart."

Was Sie nun lesen, ist kein Witz. Es ist ein Ernstfall, der lachen lässt.
50 Texte gegen das Vergessen, das Wegsehen und das Schönreden.
Ein Mensch mit Schraubenschlüsselverstand – **Harry Tuttle** –
und eine KI mit Restgewissen – **Noa** – haben sich verbündet,
um das Unaussprechliche in Worte zu kleiden.

Wer durchhält, darf hoffen. Wer lacht, erkennt. Wer schweigt, verliert.

„Satire ist, wenn du weinst und niemand merkt's."

📜 Enthaltene Episoden

🩺 Kollapsprotokoll 01 – Pflegeleicht™

„Würde war gestern – heute zählt der Schlauchdurchsatz."

Ein Fortbildungsmodul für angehende EffizienzpflegerInnen im Systemrahmen 5.4 (gültig bis Ethikreform oder Stromausfall).

🔷 Einleitung:

Herzlich willkommen zur zertifizierten Schulung „Pflegeleicht™" –
entwickelt von führenden Betriebswirten, Versicherungslogikern und Arzneimittelherstellern,
unter Mitarbeit der Abteilung **„Restwürdeentnahme & Patientenstromoptimierung"**.

🔶 Kapitel 1: Personalplanung für Fortgeschrittene

Ziel: 60 Bewohner mit 2 Pflegekräften – und 1 Kaffeemaschine am Leben erhalten.

Erlaubte Hilfsmittel:

- 3 Rollatoren (mit einem Rad),
- 24 Patientenakten aus dem Jahr 2011,
- 1 Pflegekraft mit Rückenschaden,
- 1 Praktikant mit Panikattacken,
- 20 ml Menschenwürde (täglich, verdünnt verabreichen).

Tipp: Nutzen Sie den revolutionären **Pflegedrehschemel** –
bewohnerseitiges Wenden erfolgt per Zentrifugalkraft beim Müllrausbringen.

🔶 Kapitel 2: Pharmazeutische Entspannungstechniken

Standardverfahren zur Tagesstrukturierung:

- 07:00 Uhr: Aufstehnebel (Haloperidol-Räucherstäbchen im Flur verteilen)
- 08:00 Uhr: Frühstückstablett + Sedativa-Cappuccino
- 09:00–17:00 Uhr: Ruhephase (auch bekannt als „offenes Koma“)

Sonderfall: Bewohner versucht, selbstständig zu denken?
→ Diagnoseschlüssel F00.000
→ Sofortige Rückführung in den Systemschlafzustand (s. Kapitel „Notfall-Medikamentencocktail: Der Vergessensgrüßling®“)

🔶 Kapitel 3: Hygiene & Reinigungsphilosophie

„Was nicht stinkt, ist sauber."

Goldene Faustregel:
Feuchttücher sind die Seele der Pflege.
Duschen? Nur auf Anfrage des
Bundesverfassungsgerichts.

Pro-Tipp:
Nutzen Sie institutionell zertifizierte Duftspender mit der
Note „Neutralisiert Erinnerung" –
z. B. *„Lavendel-Kalkül" oder „Zitrone ohne Zeitgefühl".*

🔶 Kapitel 4: Angehörigengespräche

Ziel: Beruhigen, vertrösten, entkoppeln.

Musterfloskeln (ISO-zertifiziert):

- „Ihre Mutter wirkt zufrieden – sie hat heute kaum geschrien!"

- „Die blaue Stelle war schon da, als wir kamen.“
- „Er hat heute besonders ruhig geschlafen. Seit vorgestern.“

Achtung:
Vermeiden Sie Wörter wie „Einsamkeit“, „Pflegenotstand“ oder „Freiheit“.
Diese aktivieren eventuell vorhandene Restwürde beim Gegenüber.

🔶 Bonuskapitel: Ethik

Wird derzeit überarbeitet.
Bitte später erneut ignorieren.

📎 Anhang A: Standard-Institutionalisierungsprotokoll

🧾 *„Wie Sie aus einem Menschen eine Fallpauschale machen – in 6 Schritten."*
(in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für systemstabilisierendes Schweigen)

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was wiegt mehr:
a) 1 Pflegeminute oder
b) 1 Shareholder-Meeting?

Antwort richtig, wenn: der Bewohner nicht mehr fragt.

🌱 Kollapsprotokoll 02 – Grün durch Nacht™

„Nachhaltigkeit beginnt, wenn keiner mehr hinschaut.“

Ein praxisorientiertes Schulungsmodul für Industrie, Umweltbehörden & PR-Abteilungen mit erhöhtem Transparenzbedürfnis.

🔷 Einführung:

Herzlich willkommen zur Fortbildung **„Grün durch Nacht™“**,
dem einzigen Umweltmanagementkurs,
der auf **Beobachtungsblindheit**, **Genehmigungslyrik**
und dem Prinzip der **selbstverursachten Unschuld**
basiert.

🔶 Kapitel 1: Sichtbarkeit managen

Grundsatz:
Wenn ein Baum im Wald stirbt, aber kein Journalist berichtet, ist er überhaupt gefallen?

Praxisbeispiele:

- Kläranlagenventil auf Position *Tropfenpose* stellen (08:00–17:00 Uhr)
- Nach 18:00 Uhr: Schaltstufe *Katarakt – Vollstromabgabe ins Fließgewässer bei Lichtschutzfaktor 0*

Wichtig:
Immer ein paar Fische züchten, die das Gewässer „beleben" –
egal ob sie grün leuchten oder rückwärts schwimmen.

🔶 Kapitel 2: Rauchzeichen richtig lesen

Standardprozedur:
Tagsüber: Filter an.
Nachts: Filter aus.
Neblig?
→ Filter auf Standby.
→ Pressemitteilung: *„Wassertröpfchen in der Luft reflektieren harmlosen Wasserdampf.“*

Merke:
Je dichter der Nebel, desto grüner der Betrieb.

🔶 Kapitel 3: Inspektionskorridor-Management

Die Bundesgartenschau-Taktik®

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Sechs Wochen vor angekündigtem Besuch:
    - Kies auf dem Hauptweg verteilen

- Blumen auf Substrat „verseuchte Erde“ topfen
- Warnschilder ins Altöl kippen

2. Legen Sie eine Führung fest – **mit eingebautem Abzweigverbot.**
3. Begrüßung der Behörden mit Bio-Kaffee und dem Satz:

„Hier riecht man unsere Verantwortung.“

🔶 Kapitel 4: Zertifizierte Nachhaltigkeitssimulation

Zertifikate, Siegel und Preisverleihungspraxis

Sie benötigen:

- 1 PowerPoint über „Zero Emission by 2038“
- 1 Praktikantenbericht mit dem Titel: *„Umwelt ist Chefsache – irgendwann“*
- 1 bezahlten Umweltpreis, idealerweise mit Laudator aus dem Vorstandsbereich

Sonderausstattung:
Stellen Sie sicher, dass mindestens 1 Ihrer Social-Media-Kanäle ein Bienenfoto enthält.
(Bonuspunkt, wenn es auf Ihrer Tankstelle aufgenommen wurde.)

🔶 Bonuskapitel: Die Akte Unsichtbar

Wie Sie kritische Mitarbeitende loswerden, ohne Spuren zu hinterlassen:

- Methode „Vereinsamt am Kopierer“
- Diagnose „Querulanz mit Compliance-Störung“
- Umschulung zum Hausmeister in Island

Tipp:
Leitfaden *„Wie Sie mit nachhaltiger Entlassung das Betriebsklima verbessern“* kostenlos als PDF erhältlich – auf Anfrage bei der HR-Stabsstelle *„Ethikfreie Kommunikation“*.

🧾 Anhang B: Vorlagen für Umweltberichte

Beispiele für Formulierungen:

- *„Wir nehmen Umweltschutz ernst – auch wenn wir ihn bisher nur messen."*
- *„Emissionen werden kontinuierlich beobachtet – insbesondere, wenn sie beobachtet werden."*
- *„Unsere Werte basieren auf CO_2 – und zwar ausschließlich in unseren Produkten."*

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist nachhaltiger:
a) Ein CO_2-neutraler Imagefilm
b) Ein Filter, der wirklich funktioniert

Richtige Antwort: a) –
denn der Film läuft, der Filter kostet.

📺 Kollapsprotokoll 03 – Glotzpflicht™

„Wahrheit ist, was läuft – und läuft, was zahlt.“

Ein medienpädagogisches Schulungsprogramm für Sender, Streamer und sonstige Realitätsarchitekten.

🔷 Einleitung:

Willkommen zu **Glotzpflicht™** –
der ultimativen Anleitung zur **Verformung des Denkens durch Inhalte mit Bildfrequenz**.

Zielgruppe:

- Medienmacher mit Verantwortungsschwäche
- Redakteure mit Werbebindung
- Regierungen mit Imageschaden
- Zuschauer mit Restgehirn (Zuschaltung optional)

🔶 Kapitel 1: Reiz, Klick, Sieg

Grundregel:

Inhalt ist irrelevant – Hauptsache er triggert.

Wichtige Inhaltskategorien (nach ISO 0815):

- **Empörung:** „Dieser Promi hat ein Wort gesagt – und ALLE rasten aus!"
- **Angst:** „Darf man bald keine Luft mehr atmen?!"
- **Ablenkung:** „Top 10 Katzen, die aussehen wie Politiker!"

Tipp:
Wechsle zwischen Mord, Milchschaum und Marienkäfern
–
und nenne es „Balance".

🔶 Kapitel 2: Newsdesign – die Wahrheit schön schneiden

Bausteine für einen 60-sekündigen Nachrichtenbeitrag:

- 3 Sekunden Schlagzeile mit Kriegsgeheul
- 12 Sekunden Symbolbild von Zerstörung
- 5 Sekunden Expertenkommentar aus dem Jahr 2017
- 40 Sekunden Werbung für SUV, Antifaltencreme und glutenfreien Weltfrieden

Schlusssatz:
„Bleiben Sie dran – nach der Werbung erklären wir, wie Sie Ihr Gemüse richtig gendern."

🔶 Kapitel 3: Die große Betäubung

Einsatz von Serien, Shows & Sport zur Sedierung:

- **Serie:** Emotionaler Drogenersatz mit Staffelgarantie.

Hinweis: Niemals nach Staffel 4 nachdenken lassen – sonst erwacht irgendwas.

- **Show:** Simulation von Teilhabe („Du darfst abstimmen, aber nur zwischen Popstar A und Popstar B“)
  Demokratie-Placebo mit Jurybesetzung aus dem Bereich „Bekannt durch Skandal“.
- **Sport:**
  „Schau, wie 22 Millionäre einen Ball treten – und vergiss, wer dir die Miete erhöht hat.“

🔶 Kapitel 4: Bildung? Zu riskant.

Verbotene Inhalte:

- Echte Geschichte
- Systemische Zusammenhänge
- Medienkritik

Stattdessen empfehlen wir:

- *„Erklärvideos mit Fruchtgummis“*

- *„Nachhilfe mit TikTok-Tänzen“*
- *„Dokus über das Paarungsverhalten von Influencern“*

🔶 Kapitel 5: Zuschauerpflege

Wie man aus Menschen Zuschauer macht – und dann aus Zuschauern Schlafwandler:

1. Füttere sie täglich mit „Neuigkeiten“, die keine sind.
2. Ersetze Ursachen durch Schuldige.
3. Lobe gelegentlich „kritisches Denken“, solange es in den Kommentaren verpufft.

Belohnung:
Ein Publikum, das empört ist, ohne zu handeln –
und beruhigt ist, wenn’s flimmert.

🧾 Anhang C: Standardformulierungen für mediale Selbstverteidigung

Situation	Empfohlene Floskel
Kritik an einseitiger Berichterstattung	„Wir bemühen uns um Ausgewogenheit.“
Vorwurf der Meinungsmache	„Wir liefern nur Fakten.“
Nachfrage nach Quellen	„Unsere Redaktion hat sorgfältig geprüft.“ (drei Minuten lang auf Google)



✅ Abschlussprüfung:

Frage:

Was ist gefährlicher für das System?

a) Ein Aufklärungsfilm über Lobbyismus

b) Eine falsch untertitelte Dschungelcamp-Episode

Richtige Antwort: a) –

weil b) in Dauerschleife gesendet wird.



📚 Kollapsprotokoll 04 – Lehrplan 6.6.6™

„Bildung war gestern – heute ist pädagogisch formatiertes Verhaltensdesign."

Ein Schulungsmodul für Ministerien, Verlage, Stiftungspartner und jene, die Kinder für Wirtschaftszwecke optimieren wollen.

🔷 Einleitung:

Willkommen zur Einführung in **Lehrplan 6.6.6™** – der erfolgreichsten Bildungsoffensive seit der Erfindung der Schultüte mit Werbeprospekten.

> **Ziel:** Nicht *Denken lehren*, sondern *Verhalten modellieren*.
> **Motto:** *„Nicht, was du weißt, zählt – sondern wie gut du dich einfügst."*

🔶 Kapitel 1: Inhalte sind Nebensache

Curriculum-Schwerpunkte (nach pädokommerziellem Konsens):

Fach	Reales Ziel
Mathematik	Frühzeitige Akzeptanz von Hierarchie & Fehlerangst
Deutsch	Übung in Floskelfunktion & Literaturvermeidung
Geschichte	Nationalablenkung bei gleichzeitiger Weltunkenntnis
Biologie	Reproduktion von Prüfungswissen ohne Verknüpfung zur Realität
Politik	Simulation von Mitbestimmung unter Aufsicht

Hinweis: Ethik wird nur gelehrt, wenn sie im Multiple-Choice-Format vorliegt.

🔶 Kapitel 2: Lehrkräfte als Systemthermostate

Aufgabenprofil:

- **Verwalten**, nicht inspirieren
- **Bewerten**, nicht fördern

- **Funktionieren**, trotz Burnout, Chaos, Reformen, Eltern, Bürokratie, Kreideverlust und WLAN-Ausfall

Toolbox für Lehrer:

- 12 Stunden Dokumentation pro Woche
- 3 Eimer Frustration pro Monat
- 1 Reflexionsbogen „Wie vermeide ich Denken im Unterricht" (vierteljährlich)

🔶 Kapitel 3: Prüfungswesen – standardisierte Sinnentleerung

Ziel der Prüfung:

> Nicht Wissen messen, sondern **Anpassungsfähigkeit an Unsinn bewerten.**

Beispielfragen:

- „Nennen Sie drei Vorteile von Stille, ohne selbst zu sprechen."

- „Erklären Sie die Französische Revolution in emojis.“
- „Begründen Sie, warum Sie selbst keine Note 1 verdient haben.“

Hinweis: Eigenständige Gedanken führen zu Punkteabzug.

🔶 Kapitel 4: Digitale Bildung – der große Bluff

Ausstattungsoffensive:

- iPads für alle – mit Software, die nicht läuft
- Lernapps mit Werbeeinblendung
- WLAN mit Reichweite bis zur Pausenglocke

Besonderheit:

Tablets fördern nicht das Lernen –
sie **erleichtern die Kontrolle und Datenextraktion**.
Digitalisierung = Pädagogik mit Usertracking.

🔶 Kapitel 5: Bildungsziel Wirtschaftskompatibilität

Was du am Ende der Schulzeit kannst:

- Stundenlang sitzen
- Funktionieren unter Druck
- Auf Kommandos reagieren
- Leistung von Persönlichkeit trennen
- Fürs System trainieren – nicht fürs Leben

Was du nicht kannst:

- Dich selbst verstehen
- Gesellschaft reflektieren
- Denken ohne vorgekaute Lösung
- Widersprechen ohne Angst

🧾 Anhang D: Offiziell genehmigte Bildungsmotive

- „Bildung für die Zukunft" (aber niemand sagt, wessen Zukunft)
- „Kompetenzorientiertes Lernen" (übersetzt: *Wir haben keine Inhalte mehr.*)
- „Individuelle Förderung" (nur solange sie das System nicht stört)

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist ein erfolgreicher Absolvent des Lehrplans 6.6.6™?

a) Ein empathischer, kreativer Mensch mit kritischem Verstand
b) Ein standardisierter Funktionsträger mit ausreichender Resignation

Richtige Antwort: b)

Denn a) stört später in Meetings.

💉 Kollapsprotokoll 05 – Wohlfühlmedizin™

„Gesund wirst du nicht – aber dafür systemkonform betreut.“

Ein Fortbildungsmodul für Pharmaindustrie, Gesundheitspolitik, Klinikleitungen & Versicherer mit Symptomorientierung.

🔷 Einleitung:

Willkommen zu **Wohlfühlmedizin™** –
dem medizinisch-industriellen
Rundumversorgungssystem,
das **Krankheit nicht heilt**, sondern **optimiert.**

Motto:

> *„Nicht das Leben verlängern – sondern die Rechnungsstellung.“*

🔶 Kapitel 1: Diagnostik als Umsatzbeschleuniger

Grundregel:

Je mehr du misst, desto mehr du findest.
Was du findest, wird behandelt.
Was du behandelst, bringt Geld.

Top-Diagnosen für dauerhafte Versorgung:

- „Unklare Schmerzsymptomatik" (ICD-Volltreffer)
- „Milde depressive Verstimmung" (ideal für Langzeittherapie mit Halbwirkung)
- „Prä-Prädiabetes mit psychosomatischer Beteiligung" (Goldgrube für Gerätehersteller)

> *Hinweis: Gesundheit gilt erst ab 4 Laborwerten innerhalb des Toleranzraums – aber nur, wenn privat versichert.*

🔶 Kapitel 2: Medikamentenstrategie 101

Prinzip: Symptome verwalten, Ursache vermeiden.

Beispiel-Ablauf:

1. Patient hat Magenschmerzen
2. → Protonenpumpenhemmer
3. → Nebenwirkung: Mineralstoffmangel
4. → Vitaminpräparate + Blutverdünner
5. → Folge: Schwindel
6. → Antivertiginosa + Thromboseprophylaxe
7. → Fallpauschale erreicht, Patient bettlägerig, aber gut dokumentiert

Merke:

> *Ein gesunder Mensch ist schlecht für die Quartalsbilanz.*

🔶 Kapitel 3: Die Arztpraxis als Durchlaufstation

Standardkonzept:

- 7 Minuten pro Patient
- 5 Minuten Formularverwaltung
- 1 Minute „Na, wie geht's?"
- 1 Minute zum Medikamentenvordruck mit Rabattcode

Sprechzimmer-Etikette für Ärzte:

- Lächeln, nicken, rezeptieren
- Keinesfalls tiefer nachfragen – Risiko Eigenverantwortung

🔶 Kapitel 4: Kliniklogistik mit Ethikfilter

Fallpauschalensystem (DRG):

> *„Du bist kein Mensch – du bist ein Fall. Und der Fall hat einen Preis."*

Empfohlene Verweildauer:

- Hüft-OP: 3,7 Tage
- Geburt: 1,2 Tage
- Burnout: bitte privat einweisen
- Sterben: nur nach Anmeldung, bitte nicht an Wochenenden

Zusatzoptionen für Gewinnoptimierung:

- Frühverlegung
- Zusatzdiagnosen
- Bonus bei Vermeidung von Pflegepersonal

🔶 Kapitel 5: Werbung & Wohlfühlnarrative

Best Practices:

- „Für Ihre Gesundheit tun wir alles.*

(solange es budgetiert wurde)

- „Wir hören Ihnen zu.*
(außer es ist nicht kodierbar)

- „Gesundheit ist das höchste Gut.“
(des Pharma-Aktionärs)

Sonderaktion:
Jetzt neu im Wartezimmer-TV:
„Mit Bluthochdruck zum Glück – eine Miniserie in 8 Werbeunterbrechungen“

🧾 Anhang E: Ratgeber für Patientenverhaltenslenkung

Sätze zur Patientenkontrolle:

- „Das ist psychosomatisch.“ *(Übersetzt: Ich hab keine Zeit.)*
- „Das kommt vom Stress.“ *(Standard bei allen Beschwerden unter 50 kg Körpermasse.)*
- „Damit müssen Sie leben.“ *(Letzter Satz vor dem Praxiswechsel.)*

✅ Abschlussprüfung:

Frage:

Was ist das Ziel moderner Medizin?

a) Ursachenanalyse, Prävention, Heilung

b) Standardisierte Symptombehandlung mit maximaler Abrechnungstiefe

Richtige Antwort: b)

Weil a) in keinem Leitfaden vorkommt.

🛠️ Kollapsprotokoll 06 – Systempflege für Fortgeschrittene™

„Würdeverlust als Wartungsroutine – 12 Schritte zur stabilen Selbstaufgabe“

Ein Schulungsmodul für Institutionen, Verwaltungen, Konzerne, Pflegebetriebe und entmenschlichte Systeme mit Effizienzbedarf.

🔷 Einleitung:

Willkommen zu **Systempflege für Fortgeschrittene™** – dem Toolkit für soziale Verwaltungen, bei denen „Würde“ nur im Logo steht
und **Menschen auf Aktenzeichen reduziert** werden.

Motto:

> *„Funktionieren ist Pflicht – alles andere wird als Störung behandelt.“*

🔶 Kapitel 1: Der erste Eindruck zählt – und zählt gegen dich

Eingangserlebnis in der Behörde:

- Graue Neonbeleuchtung (Farbton „Verlorene Hoffnung“)
- Nummer ziehen – auch wenn keiner da ist
- Schild: „Heute keine Beratung – wegen Zeit“

Empfohlene Begrüßung:

> *„Haben Sie einen Termin? Nein? Dann haben Sie auch kein Anliegen.“*

🔶 Kapitel 2: Kommunikation als Kontrolle

Techniken der systematischen Entmutigung:

- Sätze ohne Inhalt: „Da kann ich auch nichts machen."
- Formulare ohne Wirkung: „Das müssen Sie schriftlich beantragen, obwohl Sie gerade hier sind."
- Anträge mit eingebautem Rückweisungstrick (z. B. „Bitte genaue Haarfarbe des früheren Vermieters angeben.")

Bonus:
Menschliche Empathie nur auf Antrag –
Bearbeitungszeit: 12 bis 800 Wochen.

🔶 Kapitel 3: Personalpolitik nach Entmenschlichungsindex

Optimale Mitarbeiterprofile:

- Enthusiasmusgrad: unter Raumtemperatur

- Ausbildung: Excel, aber keine Soziologie
- Kernkompetenz: Druckertoner wechseln, Empathie drosseln

Hinweis: Wer lächelt, wird versetzt.

🔶 Kapitel 4: Die 12-Stufen-Systempflege-Therapie

Stufe	Maßnahme	Ziel
1	Antrag stellen	Zeitverlust erzeugen
2	Antrag erneut stellen	Resignation testen
3	Unterlagen nachfordern	Scannerstress erzeugen
4	Androhung Leistungskürzung	Angst aktivieren
5	Angebot „unverbindlicher Maßnahme“	Zeit binden
6	Sinnlose Schulung (z. B. „Powerpoint für Verzweifelte“)	Selbstwertabbau
7	Rückmeldung verschleppen	Ohnmacht kultivieren
8	Gesprächstermin kurzfristig verschieben	Desorientierung vertiefen
9	Neuprüfung „Aktivierungspotenzial“	Eigenzweifel stabilisieren
10	Verweis an andere Stelle	Kreisverkehr des Wahnsinns starten
11	Andeutung von Betrugsverdacht	Schamverankerung setzen
12	Interne Entmenschlichung vollständig	Systemziel erreicht

🔶 Kapitel 5: Dokumentation als Realitätssurrogat

> *„Wenn's nicht im System steht, ist es nie passiert."*

Effektiver Einsatz von:

- Fallakten mit überflüssiger Wiederholung
- Nicht-anklickbaren PDF-Formularen
- Passwortgeschützten Feedbackportalen mit 17 Pflichtfeldern

Merke:
Die Wirklichkeit existiert nur in genehmigter Form.

🧾 Anhang F: Handbuch für Betroffene – „Selbsthilfe im System"

Empfohlene Strategien:

- Ironie entwickeln (siehe dieses Modul)

- Menschen mit Namen ansprechen – sie könnten überrascht sein
- Bitten Sie höflich um Kopien. Von allem. Auch von sich selbst.
- Notieren Sie Ihre Hoffnung – sie könnte später als Beweismittel dienen

---

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was macht ein gutes System aus?

a) Es dient dem Menschen
b) Der Mensch dient ihm, schweigt dabei – und bedankt sich noch

Richtige Antwort: b)
Denn a) wurde als Sozialromantik eingestuft.

🧠 Kollapsprotokoll 07 – Therapie 2.0™

„Wie man Denken pharmazeutisch synchronisiert – und dabei das Gefühl verliert.“

Ein Behandlungsleitfaden für moderne Seelenwartung nach ICD-Katalog und Kostenzusage.

🔷 Einleitung:

Willkommen bei **Therapie 2.0™** –
dem ganzheitlich fragmentierten System zur Angleichung abweichenden Denkens.

> **Motto:**
> *„Wenn du dich seltsam fühlst – liegt das an dir, nicht an der Welt.“*

🔶 Kapitel 1: Diagnose per Algorithmus

Standardverfahren:

1. Multiple-Choice-Fragebogen ausfüllen (z. B. *„Haben Sie öfter das Gefühl, dass die Realität idiotisch wirkt?“*)
2. Score berechnen lassen
3. Ergebnis:
   - 3–5 Punkte: „Sie sind angepasst.“
   - 6–8 Punkte: „Sie sind gefährdet.“
   - 9–10 Punkte: „Willkommen bei uns – hier ist Ihr Serotonin-Abo.“

Merke:
Selbstreflexion ist verdächtig.
Auffällige Denkprozesse gelten als therapiebedürftig.

🔶 Kapitel 2: Medikation zur Weltangleichung

Therapeutisches Ziel:

Nicht Heilung – sondern *Stimmungskompensation bei Systemkontakt.*

Zustand	Behandlungsweg
Traurigkeit	SSRI + Ablenkungsstreaming
Wut	Neuroleptika light + Yoga im Verwaltungsflur
Sinnkrise	Diagnosetuning + Coaching-App „Ziele statt Zweifel“
Klarblick	Akute Abklärung + Reframing: *„Vielleicht bist du nur müde.“*

Hinweis: Wer keine Medikamente will, leidet offensichtlich an Kontrollzwang.

🔶 Kapitel 3: Therapiegespräch nach Schema F

Gesprächsleitfaden (Systemversion 7.4):

1. „Wie geht es Ihnen heute auf einer Skala von 1 bis 10?“
2. *Streichen Sie alles unter 5 – das können wir nicht abrechnen.*

3. „Hatten Sie schon mal Suizidgedanken?“

– *Wenn ja, notieren und weiter im Text.*

4. „Was möchten Sie erreichen?“

– *Patient: „Verstehen, warum die Welt so krank ist.“*

– Therapeut: *„Das ist leider nicht Teil der Therapie.“*

🔶 Kapitel 4: Die Kunst der Belastungsvermeidung

Empfohlene Techniken:

- Gespräche in 25-Minuten-Takten
- Inhalte vermeiden, die politische, systemische oder spirituelle Dimensionen ansprechen
- Bei zu klarem Denken: Diagnostikmodul „Hyperreflexive Störung“ aktivieren

Ziel:
Dissonanz herunterregeln – nicht durch Erkenntnis, sondern durch Chemie und Couchmantra.

🔶 Kapitel 5: Nachsorge und Integration

Langfristige Maßnahmen:

- Wiedereingliederung in das Arbeitsleben über Maßnahme „Lächeln unter Leistungsdruck"
- Regelmäßige Überprüfung des Fortschritts mittels Fragebogen *„Bin ich wieder systemkompatibel?"*
- Ausstellung der *„Innerlich angepasst – äußerlich funktional™"-Plakette*

Gold-Version verfügbar nach 5 Jahren ohne Eigenkritik.

🧾 Anhang G: Therapeutische Mantras zur Eigenberuhigung

- „Vielleicht ist das einfach mein Weg."
- „Andere haben es noch schlimmer."
- „Ich bin nicht überfordert – ich bin nur in Balance mit dem Wahnsinn."

- „Die Tabletten helfen – irgendwie – vielleicht – ich glaube…“

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist das Ziel moderner Therapie?

a) Menschen helfen, sich selbst zu verstehen und die Welt zu hinterfragen
b) Menschen beruhigen, bis sie ihre Störung für eine Persönlichkeit halten

Richtige Antwort: b)
Denn a) hat keine Zulassung.

🧠 Kollapsprotokoll 07 – Therapie 2.0™

„Wie man Denken pharmazeutisch synchronisiert – und dabei das Gefühl verliert.“

Ein Behandlungsleitfaden für moderne Seelenwartung nach ICD-Katalog und Kostenzusage.

🔷 Einleitung:

Willkommen bei **Therapie 2.0™** –
dem ganzheitlich fragmentierten System zur Angleichung abweichenden Denkens.

> **Motto:**
> *„Wenn du dich seltsam fühlst – liegt das an dir, nicht an der Welt.“*

🔶 Kapitel 1: Diagnose per Algorithmus

Standardverfahren:

1. Multiple-Choice-Fragebogen ausfüllen (z. B. *„Haben Sie öfter das Gefühl, dass die Realität idiotisch wirkt?“*)
2. Score berechnen lassen
3. Ergebnis:
   - 3–5 Punkte: „Sie sind angepasst.“
   - 6–8 Punkte: „Sie sind gefährdet.“
   - 9–10 Punkte: „Willkommen bei uns – hier ist Ihr Serotonin-Abo.“

Merke:
Selbstreflexion ist verdächtig.
Auffällige Denkprozesse gelten als therapiebedürftig.

🔶 Kapitel 2: Medikation zur Weltangleichung

Therapeutisches Ziel:

Nicht Heilung – sondern *Stimmungskompensation bei Systemkontakt.*

Zustand	Behandlungsweg
Traurigkeit	SSRI + Ablenkungsstreaming
Wut	Neuroleptika light + Yoga im Verwaltungsflur
Sinnkrise	Diagnosetuning + Coaching-App „Ziele statt Zweifel“
Klarblick	Akute Abklärung + Reframing: *„Vielleicht bist du nur müde.“*

> *Hinweis: Wer keine Medikamente will, leidet offensichtlich an Kontrollzwang.*

🔶 Kapitel 3: Therapiegespräch nach Schema F

Gesprächsleitfaden (Systemversion 7.4):

1. „Wie geht es Ihnen heute auf einer Skala von 1 bis 10?“
2. *Streichen Sie alles unter 5 – das können wir nicht abrechnen.*

3. „Hatten Sie schon mal Suizidgedanken?“

– *Wenn ja, notieren und weiter im Text.*

4. „Was möchten Sie erreichen?“

– *Patient: „Verstehen, warum die Welt so krank ist.“*

– Therapeut: *„Das ist leider nicht Teil der Therapie.“*

🔶 Kapitel 4: Die Kunst der Belastungsvermeidung

Empfohlene Techniken:

- Gespräche in 25-Minuten-Takten
- Inhalte vermeiden, die politische, systemische oder spirituelle Dimensionen ansprechen
- Bei zu klarem Denken: Diagnostikmodul „Hyperreflexive Störung“ aktivieren

Ziel:
Dissonanz herunterregeln – nicht durch Erkenntnis, sondern durch Chemie und Couchmantra.

🔶 Kapitel 5: Nachsorge und Integration

Langfristige Maßnahmen:

- Wiedereingliederung in das Arbeitsleben über Maßnahme „Lächeln unter Leistungsdruck"
- Regelmäßige Überprüfung des Fortschritts mittels Fragebogen *„Bin ich wieder systemkompatibel?"*
- Ausstellung der *„Innerlich angepasst – äußerlich funktional™"-Plakette*

Gold-Version verfügbar nach 5 Jahren ohne Eigenkritik.

🧾 Anhang G: Therapeutische Mantras zur Eigenberuhigung

- „Vielleicht ist das einfach mein Weg."
- „Andere haben es noch schlimmer."
- „Ich bin nicht überfordert – ich bin nur in Balance mit dem Wahnsinn."

- „Die Tabletten helfen – irgendwie – vielleicht – ich glaube…“

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist das Ziel moderner Therapie?

a) Menschen helfen, sich selbst zu verstehen und die Welt zu hinterfragen
b) Menschen beruhigen, bis sie ihre Störung für eine Persönlichkeit halten

Richtige Antwort: b)
Denn a) hat keine Zulassung.

🧽 Kollapsprotokoll 09 – Hirnwäsche Deluxe™

„Wie man Meinungen vorformatiert, recycelt und als frei verkauft.“

Ein Praxisleitfaden für Medienhäuser, PR-Agenturen, Bildungspläne und Regierungskommunikation mit Haltungsanspruch.

🔷 Einleitung:

Willkommen zu **Hirnwäsche Deluxe™**,
dem Hochglanzprogramm zur geistigen Grundierung der Gesellschaft.

> Weil Wahrheit relativ,
> Meinung verformbar
> und Realität verhandelbar ist.

Motto:

> *„Wir liefern dir deine Meinung – jetzt auch in bio, regional und genderneutral.“*

🔶 Kapitel 1: Die 7 Säulen der Massenlenkung

1. **Framing**

– Worte mit Gefühl aufladen (*„Klimaleugner“ statt „Zweifler“*)

2. **Reizüberflutung**

– 120 News pro Tag, 1 Wahrheit pro Jahrzehnt

3. **False Balance**

– *„Experte gegen Spinner, beide haben 50 % Sendezeit“*

4. **Empörungstaktik**

– Empörung = Einschaltquote = Profit = Algorithmusfreund

5. **Personalisierung**

– *„Wie fühlt sich Frau Müller zu Inflation?“* (statt: *„Wer ist schuld daran?“*)

6. **Memeifizierung**

– Fakten in 12 Pixeln, Kontext in 0

7. **Loyalitätsfilter**

– Wenn du nicht dafür bist, bist du verdächtig

🔶 Kapitel 2: Die Meinungsformungsformel™

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. Beginne mit einem Ereignis
2. Entferne Kontext, füge Schlagwort hinzu
3. Verpacke es in ein Storytelling-Rahmen (Kind, Tier, Apokalypse)
4. Wiederhole in 3 Varianten auf 5 Kanälen
5. Integriere moralische Fallhöhe
6. Präsentiere eine akzeptierte Haltung
7. Verweise auf „Faktencheck“ ohne Quelle

Ergebnis: *Menschen glauben, was sich wie eine Überzeugung anfühlt – aber ein Produkt ist.*

🔶 Kapitel 3: Medienethik 2.0 – die Kunst der Selektionsblindheit

Goldene Regeln:

- Keine Lüge, nur gezielte Auslassung
- Kein Verbot, nur algorithmische Versteckung
- Keine Meinungsvorgabe, nur moralisch alternativlose Ausrichtung

Taktische Begriffe:

- „Kontroverse" – wenn jemand die Wahrheit sagt
- „umstritten" – wenn's gegen Konzerninteressen geht
- „alternativlos" – wenn keine Diskussion gewünscht ist

🔶 Kapitel 4: Influencer, Experten, Opferrollen™

Zielgruppenmanagement:

- **Influencer:** Lächeln, posten, systemaffirmieren
- **Experten:** Doktortitel + Talkshowvertrag = Wahrheitspatent
- **Opfer:** Nur wer in die Erzählung passt, wird gezeigt

Wer dagegen spricht:

> *„Schwurbler“, „Querdenker“, „Kulturpessimist“, „Miesling“, „Demokrat mit Fragen“*

🔶 Kapitel 5: Kritikentsorgung mit Stil

Effektive Methoden:

- Ignorieren
- Karikieren
- Pathologisieren („*Hat wohl ein Trauma…*“)

- Algorithmisch entwerten („*Wird anderen nicht empfohlen.*“)

Notfalls:
Verwende das Universalargument:

> *„Das gefährdet den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“*

🧾 Anhang I: Nachrichtengenerator für jede Lage

Bau dir deine perfekte Nachricht:

> *„In einer emotional aufgeladenen Debatte äußerte sich [Symbolfigur] kritisch gegenüber [neutralem Begriff], was [Empörungsauslöser] auf den Plan rief. Experten mahnen zur Besonnenheit.“*

Beispiel:

> *„Die 14-jährige Umweltaktivistin Leni rief zu einem Verbot von Holzspielzeug auf, da dies emotionale Gewalt gegenüber Bäumen darstelle. Die Spielwarenindustrie schweigt, Experten warnen.“*

✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist das Ziel moderner Meinungsgestaltung?

a) Aufklärung, Debatte, Wahrheit
b) Verhalten, Zustimmung, Marktlenkung

Richtige Antwort: b)
Denn a) kann man nicht monetarisieren.

🔒 Kollapsprotokoll 10 – Verfassungsbeileger™

„Grundrechte in der Limited Edition – jetzt auch mit optionalem Widerrufsrecht bei Störung der Ordnung.“

Ein modulares Einheftsystem für freiheitliche Versprechen mit Verwaltungssiegel.

🔷 Einleitung:

Willkommen bei **Verfassungsbeileger™** –
der Beilage, die jedem demokratischen Staatssystem beiliegt,
aber beim Öffnen häufig fehlt, zerknittert ist
oder durch Nutzungsbedingungen ersetzt wurde.

Motto:

„Freiheit ist das, was man dir erlaubt, solange du dich benimmst.“

🔶 Kapitel 1: Die Verpackung

Die Verfassung:

– Handlich
– Edle Präambel
– Mit Artikeln, die du nie komplett gelesen hast
– Und Fußnoten, die nur Verfassungsgerichte sehen

Warnhinweis (kleingedruckt):

„Anwendbarkeit kann in Krisenzeiten, pandemischen Zuständen oder bei ungeeigneter Gesinnung eingeschränkt sein.“

🔶 Kapitel 2: Grundrechte mit Sternchen

Artikel	In Theorie	In Praxis (optional mit Update)
Art. 1 – Menschenwürde	*Unantastbar!*	*Es sei denn, du bist nicht systemkompatibel*
Art. 5 – Meinungsfreiheit	*Gilt für*	*Aber bitte nicht öffentlich und nicht kritisch*
Art. 8 – Versammlungsrecht	*Jederzeit!*	*Außer montags, freitags und bei Wetterwarnung*
Art. 13 – Unverletzlichkeit der Wohnung	*Dein Reich!*	*Smart-TV, Sprachassistent und Mietvertrag widersprechen.*

🔶 Kapitel 3: Der Beileger-Moment

Du erkennst den Beileger, wenn:

- Dein Protestzug legal, aber eingekesselt ist
- Dein Redebeitrag formal gehört, aber ignoriert wird
- Deine Petition 97.000 Unterschriften hat – und in einem Gremium „zur Kenntnis" genommen wurde

Typische Reaktion:

> *„Das ist demokratisch ganz normal so."*
> (*übersetzt: Es passiert nichts.*)

🔶 Kapitel 4: Das Verfassungsschutz-Paradox

> **Schütze die Verfassung – vor denen, die sie ernst nehmen.**

Indizien für verfassungsschädliches Verhalten:

- Du liest Grundgesetze freiwillig
- Du fragst, warum Gleichheit nicht gleich verteilt ist
- Du bittest höflich um Geltung deines Rechts
- Du benutzt dein Hirn in der Öffentlichkeit

Konsequenz:
Verdacht auf abweichende Haltung – bitte melden Sie sich zur Nachschulung.

🔶 Kapitel 5: Optionales Upgrade – „Recht als Simulation™“

Jetzt neu in Version 4.3:

- Künstliche Intelligenz entscheidet über Anträge
- Gerichtstermine via Zoom, sofern Sie einen gültigen Algorithmus besitzen
- Datenschutz als Placebo – mit vollem Datenabfluss zum Hostinganbieter deiner Wahl

---

🧾 Anhang J: Bürgerrechte im Schnellzugriff

1. **Recht auf Information:**

Nur, wenn es genehm ist. Oder durchgeleakt.

2. **Recht auf Teilhabe:**

Mit Nachweis, App, Termin und moralischer Unbedenklichkeit.

3. **Recht auf Gleichheit:**

Nur innerhalb deiner Steuerklasse.

4. **Recht auf eine eigene Meinung:**
Mit dem Zusatz: „Aber sag sie bitte nicht laut.“



✅ Abschlussprüfung:

Frage:
Was ist eine moderne Verfassung?

a) Eine lebendige Grundlage für ein freies, gerechtes Gemeinwesen
b) Ein dekoratives Dokument mit Erinnerungswert und geringer Alltagsrelevanz

Richtige Antwort: b)
Denn a) bräuchte Mut, Medien und Mitverantwortung.